

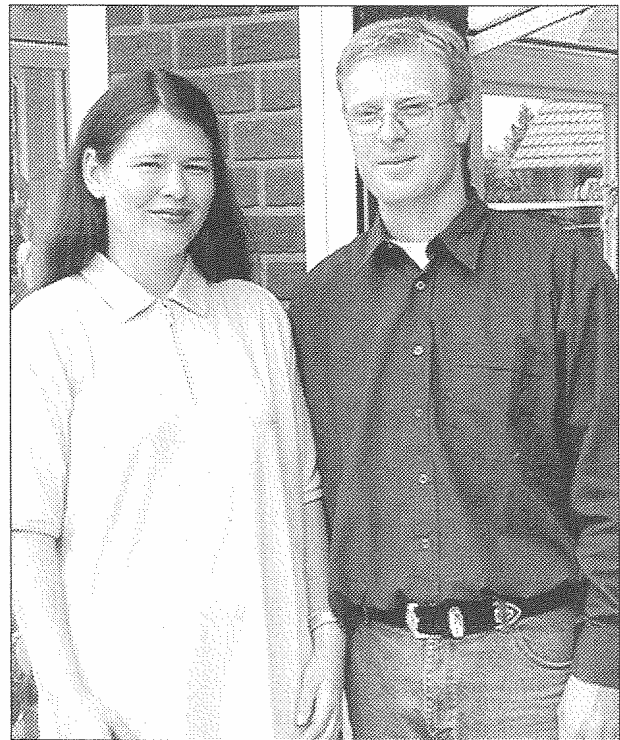
Neue Vehlener Firma liefert Klimatechnik für die Expo

VEHLEN. Ein neuer Meisterbetrieb nimmt heute, Freitag, in Vehlen seine Arbeit auf. Der Inhaber Jan Neitsch ist ein Spezialist auf dem zukunftssträchtigen Feld der Kälte- und Klimatechnik. Auf ihn warten große Projekte. Zusammen mit seinem früheren Arbeitgeber, der SLS GmbH in Helpsen, konzipierte er die gesamte Klimatisierung des portugiesischen Expo-Pavillons.

Begonnen hat Jan Neitsch seine Ausbildung bei der Firma Hornig in Lüdersfeld, einem versierten Ausbildungsbetrieb, der ihm auch heute noch unterstützend zur Seite steht. Mehrere Jahre arbeitete er als Kältetechniker in Wunstorf, bevor er nach Helpsen zu SLS wechselte. Im Februar 1998 legte der 31-Jährige an der Norddeutschen Kälteforschungsschule in Springe in der denkbar kürzesten Zeit seine Meisterprüfung ab – der entscheidende Schritt zur Selbstständigkeit.

Jan Neitsch: „Mein Beruf gewinnt immer mehr an Bedeutung. So wie eine Klimaanlage im Auto längst kein Luxus mehr ist, so wird die fachgerechte Klimatisierung von Betrieben, Ausstellungsräumen, Kliniken, Gaststätten, Einkaufsmärkten, Banken, Schwimmbädern, Computer- und Praxisräumen immer selbstverständlicher.“ Auf der einen Seite gehe es darum, für Menschen, die arbeiten, einkaufen, behandelt werden oder ihre Freizeit sinnvoll nutzen, gesunderhaltende klimatische Bedingungen zu erhalten. Auf der anderen Seite bestehe die Notwendigkeit, möglichst ideale Voraussetzungen für die Lagerung verderblicher Nahrungsmittel zu schaffen.

Jan Neitsch kennt sich aus auf dem weiten Feld der Wärme- und Kältetechnik. Dabei ist es ihm gleichermaßen willkommen, ob er eine Planung für Großraumbüros, einen Flughafen oder nur einen Wintergarten machen soll. Wichtig ist ihm auch das Thema Energiesparen. Dass es inzwischen schon hervorragend isolierte Öko-Häuser gibt, die keine Öl- oder Gasheizung benötigen, sondern nur eine Wärmepumpe, ist für ihn keine Zukunftsmusik, sondern reale Gegenwart. kl



Firmengründer Jan Neitsch mit seiner Ehefrau, die ihm als versierte Bankbetriebswirtin bei der Rechnungsführung wichtige Tipps geben kann. Klein